

## PRESSEMITTEILUNG

### **Edelweiss Capital empfiehlt Investitionen in Indien Growth Capital trotz des überfüllten Marktes**

**Mumbai / München, 13.01.2011 – Indien – Eine beeindruckende Wachstums-Story;** Indien ist eine der am schnellsten wachsenden Volkswirtschaften der Welt und wies über die letzten fünf Jahre eine Wachstumsrate des BIP von 8–9 % p.a. auf. Gemäß einer vor kurzem von der UNCTAD herausgegebenen Studie „World Investment Prospects Survey 2010-12“ belegt Indien hinter China den zweiten Platz als attraktivster Standort für Auslandsinvestitionen.

### **Klassische Private Equity Investitionen in Indien**

Seit 2005 wurden mehr als USD 52 Milliarden in Private Equity investiert und das Exitvolumen überstieg im gleichen Zeitraum USD 18 Milliarden. Heute tummeln sich zu viele Anbieter im Markt. Indien weist heute ein Verhältnis von nahezu zwei Private Equity-Managern pro Anzahl von Transaktionen auf, die pro Jahr gemacht werden. Darüber hinaus wird geschätzt, dass diese Manager zusammen über fast USD 17 Milliarden an Kapital verfügen, das investiert werden muss. Das hat dazu geführt, dass die meisten Transaktionen über Investmentbanken als Auktionen laufen, was zu inflationären Unternehmensbewertungen geführt hat.

### **Investieren in Private Equity trotz überfüllter indischer Märkte**

Die indische Edelweiss-Gruppe hat Anfang 2011 den EISAF – EW India Special Assets Fund aufgelegt und wird bei der Platzierung im deutschsprachigen Raum von DC Placement Advisors aus München unterstützt. Der Fonds ist ausschließlich für institutionelle Anleger konzipiert.

EISAF ist ein geschlossener Private Equity-Fonds, der einen anderen, neuen Ansatz verfolgt und der den Investoren folgende Vorteile bietet:

- Reelle Eintrittsmöglichkeit in den indischen Private Equity Markt trotz Überfüllung,
- Verbessertes Risk-Return-Profil mit weniger Risiko für den Investor,

- Gleiche bzw. bessere Returns als traditionellen PE in Indien ,
- Aktive Kontrolle über das Zielunternehmen durch starke Position als Kreditgeber und Eigenkapitalinvestor, während PE-Fonds idR nur Vetorechte haben.

Die ökonomischen Vorteile dieses Ansatzes überzeugen sowohl in faktischer Hinsicht als auch intuitiv. Während die Zielrendite (netto) des EISAF bei 20 % liegt (Die Nettorendite eines klassischen Private Equity-Fonds, der jetzt aufgelegt wird, beläuft sich nach Einschätzungen von Edelweiss Capital auf 15 – 20 %.), gestaltet sich das Risikoprofil der EISAF-Strategie deutlich konservativer im Vergleich zu einer klassischen Private Equity-Strategie, da der EISAF gegen bankmäßige Sicherheiten investiert, nach aktiver Kontrolle bei all seinen Investitionen strebt und regulatorische Eintrittsbarrieren insofern bestehen als die Edelweiss ARC (Asset Recovery Company) über eine von insgesamt nur dreizehn Lizenzen verfügt, die notwendig sind, um dieses Investment-Geschäft zu betreiben. Diese ARC-Lizenzen werden ausschliesslich an indische Institute vergeben und nicht an internationale Institute.

### **Edelweiss Capital ist Spezialist für Private Equity in Indien**

Edelweiss Capital wurde im Jahre 1995 gegründet und ist in den letzten 15 Jahren mit einer Marktkapitalisierung von USD 750 Millionen und 2.300 Mitarbeitern zu einer der führenden, diversifizierten Financial Services Unternehmen Indiens aufgestiegen und ist Marktführer im dortigen Private Equity Bereich. Das Unternehmen steht im Mehrheitseigentum seines Gründers und der Mitarbeiter. Bedeutende Großaktionäre sind das Schmidheiny Family Office, Government of Singapore Investment Corporation (GIC), Fidelity, Sequoia Capital, Reliance MF u.a.

Weitere Informationen über:

DC Placement Advisors GmbH  
Placement Agent und Pressebüro  
Frau Nina Dohr-Pawlowitz  
Bergerbreite 4  
81929 München

Tel. 0049-89-998877-90

E-Mail: [officedcpla.com](mailto:officedcpla.com)

[www.dcpla.com](http://www.dcpla.com)

---

Textende, zur Veröffentlichung freigegeben, Belegexemplar oder Link erbeten.

### **Disclaimer:**

Diese gesamte Pressemitteilung einschließlich Anlagen stellt weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in einem anderen Land – insbesondere nicht in den USA, Kanada, Japan, Australien oder dem Vereinigten Königreich (UK) - ein Angebot zum Erwerb oder eine Aufforderung zum Kauf von Vermögensanlagen dar. Die Informationen sind nicht ausreichend, um eine Anlageentscheidung zu treffen, dienen ausschließlich der journalistischen Unterrichtung und stellen keine Empfehlung und kein Angebot oder Aufforderung zu Investments bzw. zum Erwerb von Anteilen an genannten geschlossenen Fonds dar und dürfen auch nicht so verstanden oder wiedergegeben werden. Eine Anlageberatung wird nicht erbracht und kann durch diese Informationen nicht ersetzt werden.

Bei der genannten Fondsbeteiligung handelt es sich um eine unternehmerische Beteiligung (Vermögensanlage) – nicht an einem Sonder- oder Investmentvermögen -, deren Anteile nicht verbrieft sind und nicht zurückgenommen werden können (kein Rückgaberecht). Die genannte Vermögensanlage wird in Deutschland nicht öffentlich vertrieben und kann nur von ausgewählten Investoren, die gewerblich oder beruflich für eigene oder fremde Rechnung Wertpapiere oder Vermögensanlagen erwerben oder veräußern zu einem Preis je Anteil von mindestens Euro 1 Mio. erworben werden. Eine Pflicht zur Erstellung eines Verkaufsprospekts besteht damit gemäß § 8f Abs. 2 Verkaufsprospektgesetz nicht; ein entsprechender Prospekt wird nicht erstellt und nicht veröffentlicht.

München, 13.01.11